

mokratischen Zentralismus entsprechend den neuen Anforderungen konsequent durchzusetzen. Die neuen Dimensionen bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft setzen voraus, die zentrale staatliche Leitung und Planung noch wirksamer mit den schöpferischen Initiativen der Werktätigen zu verbinden und die Verantwortung der örtlichen Staatsorgane, der Kombinate und Betriebe für die Erfüllung der zentral beschlossenen Aufgaben weiter zu erhöhen.

Kräftige Impulse  
für Mitwirkung  
der Werktätigen

Mit den Beschlüssen des X. Parteitages, vor allem seiner Entscheidung, den bewährten Kurs der Hauptaufgabe auch unter den veränderten Bedingungen der achtziger Jahre fortzusetzen, hat die demokratische Mitwirkung der Werktätigen bei der Lösung aller großen und kleinen Fragen des Lebens, die Verantwortung jedes einzelnen für die Wahrnehmung seiner staatsbürgerlichen Rechte und Pflichten kräftige Impulse erhalten.

Das belegen die vielen schöpferischen Ideen und Taten, mit denen die Werktätigen in der Industrie ihre Verpflichtung realisieren, bis Jahresende eine zusätzliche industrielle Warenproduktion von drei Tagen bei gleichzeitiger Einsparung an Material und Energie zu erarbeiten. Davon zeugen die 38 000 Vorschläge, die in der Diskussion zur Direktive des Fünfjahrplanes im Bezirk unterbreitet wurden. Und dafür stehen auch die vielen Initiativen und klugen Überlegungen der Genossenschaftsbauern und der Arbeiter in der Landwirtschaft, die alles daran setzen, die geplante Leistung in der Pflanzenproduktion in diesem Jahr um ein bis zwei Dezitonnen Getreideeinheiten je Hektar zu überbieten.

Politische Reife  
und Autorität  
der Abgeordneten

Die örtlichen Volksvertretungen unseres Bezirkes zeichnen sich durch politische Reife, Autorität und Massenverbundenheit aus. Viele Abgeordnete stehen in ihren Arbeitskollektiven an der Spitze des sozialistischen Wettbewerbs, unter ihnen so bekannte Persönlichkeiten wie der Bezirksstagsabgeordnete Genosse Wolfgang Schurig aus dem Chemischen Kombinat Bitterfeld, dessen Beispiel und Forderung, das „Beste zum Alltag zu machen“, zu einer großen Bewegung im Bezirk geworden ist. Man kann mit Recht sagen, daß sich im politischen Wirken der Volksvertretungen und der Abgeordneten eine neue Qualität abzeichnet. Sie fördern im Sinne der ökonomischen Strategie der Partei die vielfältige Initiative der Werktätigen für einen raschen wirtschaftlichen Leistungsanstieg.

Dabei entwickelt sich unter Führung der Parteiorganisationen ein immer effektiveres Zusammenwirken der Genossen und der Mitarbeiter des Rates des Bezirkes, der Räte der Kreise, Städte und Gemeinden mit den Volksvertretungen und ihren Abgeordneten zur Lösung der volkswirtschaftlichen Aufgaben. Die größten Fortschritte zeigen sich, wo die Grundorganisationen der staatlichen Organe die politische Erziehungsarbeit darauf konzentrieren, alle Kommunisten, Funktionäre und Mitarbeiter mit den Anforderungen an den Staatsapparat bei der allseitigen Stärkung des Sozialismus und der Sicherung des Friedens unter den Bedingungen der verschärften internationalen Klassenauseinandersetzung vertraut zu machen. Immer wieder bestätigt sich, daß es wesentlich von ideologischer Klarheit, Überzeugungskraft und revolutionärer Leidenschaft der